

## Anhang

\*Hinweis: Unter Berücksichtigung der „Regeln für die Akkreditierung von Studiengängen und für die Systemakkreditierung<sup>1</sup>“ sowie der „Ländergemeinsame Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor und Masterstudiengängen<sup>2</sup>“ und deren Auslegungshinweise in der jeweils geltenden Fassung, kann der Prüfungsausschuss in begründeten Fällen beschließen, dass eine Modulprüfung für das jeweilige Semester ganz oder in Teilen in einer anderen als der im folgenden Anhang angegebenen Prüfungsart und –form abgenommen wird; dies gilt nicht für Importmodule ( §12 Absatz 6) und das Modul Bachelorarbeit. Dieser Beschluss muss bis vier Wochen vor Durchführung einer Modul- oder Modulteilprüfung, spätestens vier Wochen vor Ende der Vorlesungszeit unter Angabe der Prüfungsmodalitäten sowie der zugelassenen Hilfsmittel in geeigneter Weise bekannt geben werden. Im Folgenden sind die Module, für die eine Wahloption hinsichtlich der Prüfungsart besteht, kenntlich gemacht und weisen zwei Prüfungsarten auf.

---

<sup>1</sup> Beschluss des Akkreditierungsrates vom 08.12.2009

<sup>2</sup> Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 10.10.2003

**Studiengang Betriebswirtschaftslehre mit technischer Qualifikation**

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
<b>A. Wirtschaftswissenschaftliche Abschnitte</b>									
<b>1) Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b>		<b>60</b>		<b>30 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>54</b>							
WIW-BWL-BWG-M-1	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	5	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 150 Min.	-	
WIW-BWL-KER <sub>4</sub> -M-1 WIW-BWL-KER <sub>6</sub> -M-1	Kosten- und Erlösrechnung	4/6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min. Ggf. Essay	-	6 LP bei Schreiben eines zusätzlichen Essays in KER oder FBE, Endnote für 6 LP 100% Klausur + bestehen des unbenoteten Essays, Endnote für 4 LP 100 % Klausur
WIW-BWL-FBE <sub>4</sub> -M-1 WIW-BWL-FBE <sub>6</sub> -M-1	Finanzberichterstattung	4/6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min. Ggf. Essay	-	6 LP bei Schreiben eines zusätzlichen Essays Essays in KER oder FBE, Endnote für 6 LP: 100% Klausur + bestehen des unbenoteten Essays, Endnote für 4 LP 100% Klausur
WIW-BWL-PRO-M-1	Produktion	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 150 Min.	-	
WIW-BWL-MAR-M-1	Marketing	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 150 Min.	-	
WIW-BWL-INV-M-1	Investition und Finanzierung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min.	-	
WIW-BWL-STM-M-1	Strategic Management	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-GLF-M-1	Grundlagen der Führung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben

<sup>3</sup> Die erforderlichen Studien-, Prüfungsvor- und Teilleistungen sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
WIW-BWL-OPR1-M-1	Operations Research I	3	nein	0,5	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-WIN1-M-1	Wirtschaftsinformatik I	3	nein	0,5	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-LOG1-M-1	Logistik I	3	nein	0,5	-	-	schriftlich Klausur 60 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>6</b>							
WIW-BWL-OPR-M-1	Operations Research	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben, Operations Research I ist Bestandteil
WIW-BWL-WIN-M-1	Wirtschaftsinformatik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben, Wirtschaftsinformatik I ist Bestandteil
WIW-BWL-LOG-M-1	Logistik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben, Logistik I ist Bestandteil
WIW-BWL-ORG-M-1	Organisation und Management	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-SWP-M-1	Steuern und Wirtschaftsprüfung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-IDL-M-1	Industrielle Dienstleistungen	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-RES-M-1	Entrepreneurship und Digital Management	3	nein	1	-	-	praktisch, Präsentation	-	
<b>2) Grundzüge der Volkswirtschaftslehre</b>		<b>24</b>		<b>9 v. H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>18</b>							
WIW-VWL-MIK-M-1	Einf. i.d. VWL und Mikroökonomik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
WIW-VWL-MAK-M-1	Grundzüge der Makroökonomik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	
WIW-VWL-SPT-M-1	Spieltheorie	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>6</b>							
WIW-VWL-WPO-M-1	Einf. i.d. VWL und Wirtschaftspolitik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	
WIW-VWL-NHW-M-1	Grundlagen nachhaltigen Wirtschaftens	6	nein	1	-	-	schriftlich	-	

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
							Klausur 120 Min.		
<b>3) Grundzüge der Rechtswissenschaft</b>		<b>9</b>		<b>3 v. H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>9</b>							
WIW-JUR-ZGR-M-1	Zivil- und Gesellschaftsrecht	9	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min.	-	
<b>4) Integrativer Bereich</b>		<b>19</b>		<b>6 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>13</b>							
WIW-INT-WGV-M-1	Wirtschaften in gesellschaftlicher Verantwortung	6	nein	1	erforderlich	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Teilnahmebestätigung ohne Note für WIW-INT-KLOOC-V-1
WIW-INT-WTH-M-1	Wissenschaftstheorie	3	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 60 Min.	-	
WIW-INT-SSK-M-1	Soft Skills	4	nein	-	-	-	praktisch	-	Bestehen von zwei Modullehrveranstaltungen, unbenotet
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>6</b>							
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus den Basis- und Kompetenzmodulen des Bachelor-Studiengangs "Integrative Sozialwissenschaften" (Modulhandbuch), jedoch ohne Wirtschaftswissenschaften, Fremdsprachen und Literaturrecherche!</li> <li>• Höhere Mathematik: Funktionentheorie und Numerik (für Ingenieure) (MAT-00-03B-M-0) [9 LP]</li> <li>• Höhere Mathematik: Vektoranalysis und Differentialgleichungen (für Ingenieure) (MAT-00-03A-M-0) [8 LP]</li> <li>• Einführung in die Informatik für Hörer anderer Fachrichtungen (INF-80-01-V-2) [4LP]</li> <li>• Programmentwicklung I für Hörer anderer Fachrichtungen (INF-80-02-V-3) [5LP]</li> <li>• Programmentwicklung II für Hörer anderer Fachrichtungen (INF-80-03-V-3) [5LP]</li> </ul> Alle Wahlpflichtmodule aus den Studiengängen BWL/BWL tQ, welche		ja/nein	1	-	-	Je nach Wahl	-	Siehe: -Ordnung für die Bachelorprüfung in Mathematik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 25. September 2008 - Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 -Fachprüfungsordnung für den Studiengang „Integrative Sozialwissenschaft“ mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 08. November 2012 jeweils in der aktuellsten Fassung

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
	nicht belegt wurden und nicht zur Erbringung der Mindest-LP-Zahl im jeweiligen Wahlpflichtbereich erforderlich sind.								
<b>5) Quantitative Methoden</b>		<b>17</b>		<b>6 v. H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>									
WIW-QMT-MAT-M-1	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	9	nein	1	-	Ja, Erwerb eines Übungs-scheins durch erfolgreiches Bearbeiten von Haus-übungen.	schriftlich Klausur 120 Min.	-	
WIW-QMT-DST-M-1	Statistik I	4	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
MAT-00-22-M-0	Statistik II	4	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
<b>6) Seminar</b>		<b>6</b>		<b>6 v. H.</b>	-	-	<b>Bachelorseminararbeit</b>	-	
<b>B. Ingenieurwissenschaftliche Abschnitte</b>									
<b>B. 1. Studienrichtung Bauingenieurwesen</b>		<b>36</b>		<b>20 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>36</b>							
BI-BSCBI-003-M-2	Technische Mechanik I	5	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 2. August 2011 in der aktuellsten Fassung. Auf Antrag ist auch ETM I (MV-86020-V4) möglich.
BI-BSCBI-004-M-2	Technische Mechanik II	5	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 2. August 2011 in der aktuellsten Fassung. Auf Antrag ist auch ETM II (MV-86021-V7) möglich.
BI-BSCBI-008-M-3	Grundlagen des Konstruktiven Ingenieurbaus	10	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
									Universität Kaiserslautern vom 2. August 2011 in der aktuellsten Fassung.
BI-BSCBI-007-M-3	Werkstoffkunde im Bauwesen	8	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 2. August 2011 in der aktuellsten Fassung.
BI-BSCBI-006-M-3	Bauphysik	8	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 2. August 2011 in der aktuellsten Fassung.
<b>B. 2. Studienrichtung Elektrotechnik</b>		<b>36</b>		<b>20 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>31</b>							
EIT-DSV-101-V-2	Grundlagen der Elektrotechnik I	7	ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
EIT-FUN-102-V-2	Grundlagen der Elektrotechnik II	7	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
EIT-ISE-105-V-2	Elektrische Messtechnik I	4	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
EIT-MEA-181-V-2	Grundlagen der elektrischen Energietechnik	4	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
EIT-EMS-324-L-2	Labor Digitaltechnik I	4	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
									Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
EIT-LEL-123-L-2	Elektrotechnisches Grundlagenlabor	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>5</b>							
EIT-EIS-314-V-2	Grundlagen der Informationsverarbeitung	5	ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
EIT-NAT-315-V-2	Einführung in Signale und Systeme (Grundlagen der Informationsübertragung)	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 6. November 2007 in der aktuellsten Fassung.
<b>B. 3. Studienrichtung Informatik</b>		<b>36</b>		<b>20 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>31</b>							
INF-80-10-V-2	Webbasierte Einführung in die Programmierung	5	ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.
INF-80-11-V-2	Objektorientierte Programmierung	5	ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.
INF-80-12-V-3	Algorithmen und Datenstrukturen	4	ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
INF-80-14-L-3	Programmierprojekt	4	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.
INF-00-13-V-2	Kommunikationssysteme	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.
INF-00-12-V-2	Informationssysteme	8	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>5</b>							
INF-80-13-V-2	Programmieren in Anwendungen	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.
INF-80-04-V-2	Computergrafik für den Maschinenbau	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009 in der aktuellsten Fassung.
<b>B. 4. Studienrichtung Maschinenbau</b>		<b>36</b>		<b>20 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>34</b>							
MV-TM-54-M-4	Elemente der Technischen Mechanik I	6	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-TM-55-M-4	Elemente der Technischen Mechanik II	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-AWP-253-M-4 und MV-AWP-254-M-4	Werkstoffkunde I, Werkstoffkunde II für Hörer anderer Fachrichtungen	6	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.



Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
MV-KIMA-247-M-4	Darstellende Geometrie + Techn. Zeichnen für Hörer anderer Fachbereiche	4	Ja	-	erforderlich	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-TD-18-M-4	Thermodynamik I	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-FBK-15-M-4	Einführung in die Fertigungstechnik	5	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-CCE-26-M-4	Einführung in die Kunststofftechnik	3	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>2</b>							
MV-VKM-240-M-4	Motorsteuerung für den Ottomotor	2	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-WKK-25-M-4	Werkstofftechnologie für die Produktion	3	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-FBK-282-M-4	Werkstoffe und ihre spanende Bearbeitung	3	Ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
<b>B. 5. Studienrichtung Verfahrenstechnik</b>		<b>36</b>		<b>20 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>36</b>							
MV-TD-18-M-4	Thermodynamik I	5	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-KIMA-247-M-4	Darstellende Geom.+ Technisches Zeichnen für Hörer anderer Fachbereiche	4	ja	-	erforderlich	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>3</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>4</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>4</sup>	Bemerkung
MV-BioVT-60-M-2	Grundlagen der Bioverfahrenstechnik	3	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-BioVT-61-M-4	Bioreaktor- und Bioprozesstechnik I	3	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-MVT-58-M-4	Mechanische Verfahrenstechnik I	6	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-TVT-59-M-4	Thermische Verfahrenstechnik I	6	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-MVT-67-M-7	Feststoffverfahrenstechnik und Abfallbehandlung I	3	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
MV-TVT-43-M-4	Prozess- und Anlagentechnik	6	ja	1	-	-	-	-	Siehe Prüfungsordnung der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau mit BWL vom 30. März 2009 in der aktuellsten Fassung.
<b>C1. Wissenschaftliche Arbeiten</b>									
C. 11. Bachelorarbeit	Siehe §16	9		20 v. H.	-	-	Bachelorarbeit	-	

Studiengang Betriebswirtschaftslehre

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sup>4</sup>	Prüfungsvorleistung <sup>5</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>5</sup>	Bemerkung
<b>A. Wirtschaftswissenschaftliche Abschnitte</b>									
<b>1) Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b>		<b>80</b>		<b>36 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>47</b>							
WIW-BWL-BWG-M-1	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	5	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 150 Min.	-	
WIW-BWL-KER6-M-1	Kosten- und Erlösrechnung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.+ Essay	-	Endnote: 100% Klausur + bestehen des unbenoteten Essays
WIW-BWL-FBE6-M-1	Finanzberichterstattung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min- + Essay	-	Endnote: 100% Klausur + bestehen des unbenoteten Essays
WIW-BWL-PRO-M-1	Produktion	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 150 Min-	-	
WIW-BWL-MAR-M-1	Marketing	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 150 Min-	-	
WIW-BWL-INV-M-1	Investition und Finanzierung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min.	-	
WIW-BWL-STM-M-1	Strategic Management	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min-	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-GLF-M-1	Grundlagen der Führung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>33</b>							
WIW-BWL-OPR1-M-1	Operations Research I	3	nein	0,5	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-WIN1-M-1	Wirtschaftsinformatik I	3	nein	0,5	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-LOG1-M-1	Logistik I	3	nein	0,5	-	-	schriftlich Klausur 60 Min-	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-OPR-M-1	Operations Research	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min-	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben, Operations Research I ist Bestandteil

<sup>4</sup> Die erforderlichen Studien-, Prüfungsvor- und Teilleistungen sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6	Prüfungsvorleistung <sup>5</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>5</sup>	Bemerkung
WIW-BWL-WIN-M-1	Wirtschaftsinformatik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben Wirtschaftsinformatik I ist Bestandteil
WIW-BWL-LOG-M-1	Logistik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben Logistik I ist Bestandteil
WIW-BWL-ORG-M-1	Organisation und Management	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-SWP-M-1	Steuern und Wirtschaftsprüfung	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-IDL-M-1	Industrielle Dienstleistungen	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Optional Sammlung von Bonuspunkten, wie im Modulhandbuch beschrieben
WIW-BWL-RES-M-1	Entrepreneurship und Digital Management	3	nein	1	-	-	Präsentation	-	
<b>2) Grundzüge der Volkswirtschaftslehre</b>		<b>30</b>		<b>10 v. H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>30</b>							
WIW-VWL-MIK-M-1	Einf. i.d. VWL und Mikroökonomik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
WIW-VWL-MAK-M-1	Grundzüge der Makroökonomik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	
WIW-VWL-SPT-M-1	Spieltheorie	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
WIW-VWL-WPO-M-1	Einf. i.d. VWL und Wirtschaftspolitik	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	
WIW-VWL-NHW-M-1	Grundlagen nachhaltigen Wirtschaftens	6	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	
<b>3) Grundzüge der Rechtswissenschaft</b>		<b>9</b>		<b>3 v. H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>9</b>							
WIW-JUR-ZGR-M-1	Zivil- und Gesellschaftsrecht	9	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 180 Min.	-	
<b>4) Integrativer Bereich</b>		<b>19</b>		<b>6 v.H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>13</b>							
WIW-INT-WGV-M-1	Wirtschaften in gesellschaftlicher Verantwortung	6	nein	1	erforderlich	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	Teilnahmebestätigung ohne Note für WIW-INT-KLOOC-V-1
WIW-INT-WTH-M-1	Wissenschaftstheorie	3	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 60 Min.	-	
WIW-INT-SSK-M-1	Soft-Skills	4	nein	-	-	-	praktisch	-	Bestehen von zwei Modullehrveranstaltungen, unbenotet
<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>6</b>							

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6	Prüfungsvorleistung <sup>5</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>5</sup>	Bemerkung
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aus den Basis- und Kompetenzmodulen des Bachelor-Studiengangs "Integrative Sozialwissenschaften" (Modulhandbuch), jedoch ohne Wirtschaftswissenschaften, Fremdsprachen und Literaturrecherche!</li> <li>Höhere Mathematik: Funktionentheorie und Numerik (für Ingenieure) (MAT-00-03B-M-0) [9 LP]</li> <li>Höhere Mathematik: Vektoranalysis und Differentialgleichungen (für Ingenieure) (MAT-00-03A-M-0) [8 LP]</li> <li>Einführung in die Informatik für Hörer anderer Fachrichtungen (INF-80-01-V-2) [4LP]</li> <li>Programmentwicklung I für Hörer anderer Fachrichtungen (INF-80-02-V-3) [5LP]</li> <li>Programmentwicklung II für Hörer anderer Fachrichtungen (INF-80-03-V-3) [5LP]</li> </ul> <p>Alle Wahlpflichtmodule aus den Studiengängen BWL/BWL tQ, welche nicht belegt wurden und nicht zur Erbringung der Mindest-LP-Zahl im jeweiligen Wahlpflichtbereich erforderlich sind.</p>	6	ja/nein	1	-	-	-	-	<p>Siehe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ordnung für die Bachelorprüfung in Mathematik an der Technischen Universität Kaiserslautern vom 25. September 2008</li> <li>Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Informatik, Angewandte Informatik und Sozioinformatik an der TU Kaiserslautern vom 9. September 2009</li> <li>Fachprüfungsordnung für den Studiengang „Integrative Sozialwissenschaft“ mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 08. November 2012</li> </ul> <p>jeweils in der aktuellsten Fassung</p>
<b>5). Quantitative Methoden</b>		<b>17</b>		<b>5 v. H.</b>					
<b>Pflichtbereich</b>		<b>17</b>							
WIW-QMT-MAT-M-1	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	9	nein	1	-	Ja, Erwerb eines Übungs-scheins durch er-	schriftlich Klausur 120 Min.	-	

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge BWL und BWL tQ an der TU Kaiserslautern (für den Prüfungszeitraum Sommersemester 2017)

Modul-Nr.	Modulname/-teile	LP	Import-modul	Gewichtung	Studienleistung gem. § 5 Abs. 4 und 6 <sub>4</sub>	Prüfungsvorleistung <sup>5</sup>	Prüfungsform und Dauer	Teilleistung <sup>5</sup>	Bemerkung
						folgreiches Bearbeiten von Hausübungen.			
WIW-QMT-DST-M-1	Statistik I	4	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
MAT-00-22-M-0	Statistik II	4	nein	1	-	-	schriftlich Klausur 90 Min.	-	
6) Seminar I		6		8 v. H.	-	-	Bachelorseminararbeit	-	
7) Seminar II		6		8 v. H.	-	-	Bachelorseminararbeit	-	
8) Unternehmensplanspiel		4		4 v. H.	-	-	praktisch	-	
<b>B1. Wissenschaftliche Arbeiten</b>									
B 11. Bachelorarbeit	Siehe §16	9		20 v. H.	-	-	Bachelorarbeit	-	